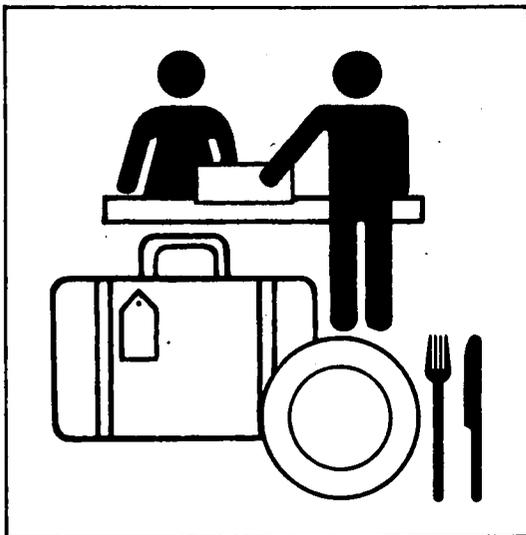


Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel  
(Meßzahlen)

**Januar 1991**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

## Inhalt

### Textteil

Seite

1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Januar 1991 .....	5

### Tabellenteil

#### Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100) .....	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100) .....	10

#### Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	15

#### Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20

#### Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Januar 1991 gegenüber Januar 1990 .....	21
--	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;  
sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04861

#### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:  
Statistisches Bundesamt  
(0611) 75-2430/2072 und 75-2892

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im April 1991  
Preis: DM 6,40  
Bestellnummer: 2060310-91101

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Copyright: Statistisches Bundesamt,  
Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

## Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

## Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

## Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

## Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

## Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

## Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

### Definitionen

#### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

#### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

#### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

### Erscheinungsformen des Einzelhandels \*)

#### - Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

#### - Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

#### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

#### - Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

#### - Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

\*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Süßfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Januar 1991

Die Unternehmen des Einzelhandels im bisherigen Gebiet der Bundesrepublik setzten im Januar 1991 bei 26 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 15,4 % mehr um als im Januar 1990, der ebenfalls 26 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 12,2 % ermittelt.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Januar 1991 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 38,8 % : real + 33,0 %), mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 19,6 : + 13,5), mit Waren verschiedener Art (+ 18,9 : + 15,9), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 16,7 : + 12,7), mit Einrichtungsgegenständen (+ 15,8 : + 13,1), mit elektrotechnischen

Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 13,0 : + 12,7), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 12,9 : + 11,0), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 9,0 : + 8,0) und der Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 3,4 : + 1,5).

Die Versandhandelsunternehmen konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber Januar 1990 um 38,8 % steigern.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Januar 1991 1,3 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender) tätig als Ende Januar 1990. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,3 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 0,1 %.

TABELLENTEIL  
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR	JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR
		1991	1990	1990	1991	1991	1990	1990	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	113,0	109,8	141,1	113,0	107,6	106,5	135,3	107,6
431 16	REFORMWAREN	105,4	101,7	115,2	105,4	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	112,9	109,8	141,0	112,9	107,6	106,5	135,2	107,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	79,0	88,4	111,1	79,0	75,2	85,2	106,1	75,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	106,8	97,9	151,3	106,8	83,9	84,0	124,9	83,9
431 43	WILD, GEFLUEGEL	116,4	105,6	162,2	116,4	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	64,9	56,6	228,9	64,9	66,0	57,8	232,9	66,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	629,7	518,5	735,7	629,7	709,0	581,5	828,4	709,0
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	99,3	101,4	131,9	99,3	93,5	96,9	124,3	93,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	112,6	105,9	127,7	112,6	106,3	102,9	121,0	106,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	89,2	88,0	109,7	89,2	72,2	74,5	93,3	72,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	125,8	118,6	170,1	125,8	121,8	115,9	165,9	121,8
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	100,0	76,4	186,0	100,0	98,2	75,9	182,9	98,2
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	105,5	94,7	134,5	105,5	99,5	91,1	127,1	99,5
431 6	GETRAENKEN	104,5	91,3	144,2	104,5	99,3	88,3	137,4	99,3
431 9	TABAKWAREN	102,6	100,2	116,1	102,6	92,6	93,9	104,8	92,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	112,7	109,0	141,1	112,7	107,3	105,7	135,3	107,3
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	115,0	99,0	172,1	115,0	108,5	95,1	162,5	108,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	130,2	110,4	113,5	130,2	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	119,6	103,7	157,8	119,6	112,1	98,2	147,9	112,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	105,8	98,6	179,9	105,8	98,4	93,5	167,4	98,4
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	110,5	97,4	168,4	110,5	104,1	93,3	149,1	104,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	127,2	109,2	176,9	127,2	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	112,7	99,4	160,9	112,7	105,9	95,1	151,0	105,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	117,8	107,1	200,0	117,8	109,2	101,4	185,8	109,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	113,5	107,7	191,7	113,5	105,8	102,2	179,1	105,8
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	117,6	105,6	196,4	117,6	109,2	100,0	182,8	109,2
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	94,4	87,6	99,0	94,4	91,4	85,5	95,9	91,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	95,9	87,1	108,6	95,9	92,6	85,0	104,5	92,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	50,5	63,6	97,0	50,5	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	114,3	88,3	171,4	114,3	110,9	86,3	166,5	110,9
432 72	TEPPICHEN	105,3	114,6	138,9	105,3	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR	JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR
		1991	1990	1990	1991	1991	1990	1990	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	119,2	99,7	136,5	119,2	117,0	97,9	134,3	117,0
432 74	BETTWAREN	154,5	146,3	182,6	154,5	150,1	143,8	177,6	150,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	120,1	108,5	152,0	120,1	116,8	106,0	147,9	116,8
432 81	SCHUHEN	86,6	79,0	137,0	86,6	80,5	75,1	127,4	80,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	86,3	81,8	230,4	86,3	82,2	79,0	219,2	82,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	86,6	79,3	147,4	86,6	80,7	75,5	137,8	80,7
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	108,9	96,4	159,5	108,9	102,6	92,5	150,2	102,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	103,9	94,8	144,2	103,9	97,3	90,6	135,2	97,3
433 13	KLEINEISENW., MERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	153,4	129,5	175,5	153,4	146,7	126,3	168,1	146,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	100,8	90,6	166,6	100,8	92,4	85,1	153,0	92,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	132,1	113,8	168,8	132,1	125,5	110,3	159,6	125,5
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	103,7	90,3	229,9	103,7	94,4	84,3	209,4	94,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	136,2	116,6	171,8	136,2	125,0	109,7	158,0	125,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	112,6	92,3	153,3	112,6	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	155,7	168,8	294,2	155,7	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	103,1	94,1	285,7	103,1	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	129,7	126,7	243,7	129,7	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	90,0	81,4	238,6	90,0	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	110,9	98,1	174,1	110,9	.	.	.	.
433 9	HOLZU., ANG, KORB- U. FLECHTU., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	132,2	114,1	176,3	132,2	122,4	108,2	163,2	122,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	129,9	105,7	186,5	129,9	129,2	106,0	185,6	129,2
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	106,9	94,5	180,0	106,9	103,8	93,2	175,0	103,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	120,0	100,9	183,7	120,0	118,6	100,7	181,2	118,6
434 2	LEUCHTEN	82,0	105,7	223,0	82,0	80,1	104,2	217,9	80,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	134,9	118,6	229,7	134,9	141,7	125,5	241,5	141,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN., MUSIKALIEN	121,8	110,3	195,8	121,8	110,1	103,1	178,4	110,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	107,8	102,6	170,6	107,8	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR	JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR
		1991	1990	1990	1991	1991	1990	1990	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	128,9	114,0	215,6	128,9	133,1	118,1	223,4	133,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	113,5	101,9	183,5	113,5	104,3	96,1	168,9	104,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	206,1	145,9	219,2	206,1	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	129,1	109,3	189,6	129,1	118,7	103,2	174,4	118,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	125,0	108,6	217,1	125,0	110,1	100,1	191,7	110,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	126,1	117,6	143,0	126,1	111,1	108,4	126,2	111,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	125,2	110,4	202,0	125,2	110,3	101,8	178,3	110,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	192,6	150,7	237,2	192,6	192,1	157,3	236,6	192,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	134,1	114,9	203,0	134,1	123,9	109,9	185,4	123,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	128,0	118,5	133,8	128,0	121,8	113,8	127,1	121,8
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	125,3	101,6	149,2	125,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	120,1	105,8	291,2	120,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	125,9	113,9	168,9	125,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 8	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	125,3	113,2	167,5	125,3	119,9	109,8	160,5	119,9
436 8	LACKEN, FARBEN	94,6	78,2	119,8	94,6	88,5	74,8	112,4	88,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	126,6	116,1	148,0	126,6	120,6	111,7	141,2	120,6
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	140,8	117,7	137,0	140,8	123,0	108,4	121,1	123,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	140,8	117,7	137,0	140,8	123,0	108,4	121,1	123,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	160,4	114,3	138,4	160,4	141,9	105,5	122,5	141,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	114,4	91,0	149,7	114,4	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	157,5	112,9	139,1	157,5	139,4	104,2	123,2	139,4
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	95,4	91,0	108,5	95,4	83,7	82,8	95,4	83,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	155,8	112,3	138,3	155,8	137,7	103,5	122,3	137,7
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	82,7	82,0	121,8	82,7	77,3	76,9	121,0	77,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	86,4	79,9	103,6	86,4	82,3	77,3	99,8	82,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	104,9	87,6	215,5	104,9	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN. 1991	JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR 1991	JAN. 1991	JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR 1991
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	103,9	89,7	173,2	103,9	105,6	91,3	176,2	105,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	101,7	86,2	137,4	101,7	103,3	87,6	139,7	103,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	103,4	89,0	165,8	103,4	105,0	90,5	168,7	105,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,4	92,7	376,7	103,4	102,7	92,2	375,0	102,7
439 61	SPIELWAREN	127,3	118,0	387,1	127,3	119,5	113,1	363,6	119,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	110,2	98,4	174,9	110,2	105,9	96,0	168,1	105,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	115,5	104,4	240,0	115,5	110,0	101,2	227,3	110,0
439 7	BRENNSTOFFEN	145,6	87,0	115,4	145,6	111,4	77,5	94,5	111,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	133,2	106,8	158,0	133,2	126,8	103,4	150,6	126,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	118,6	104,9	180,8	118,6	112,7	101,3	172,1	112,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	127,8	115,3	175,0	127,8	121,7	111,8	167,4	121,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	124,7	108,9	174,1	124,7	118,7	105,4	166,1	118,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	99,2	84,8	118,6	99,2	97,7	86,0	117,2	97,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	99,1	85,0	118,7	99,1	97,7	86,2	117,4	97,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	122,6	103,2	173,8	122,6	114,2	98,5	162,9	114,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	124,1	107,6	157,1	124,1	115,6	103,0	148,6	115,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JAN.	JAN.	DEZ.	JANUAR
	1991	1990	1990	1991
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	93,3	89,4	121,3	93,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	142,3	93,2	139,2	142,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	126,8	104,8	129,2	126,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	136,0	98,0	135,1	136,0
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	.	116,1	185,9	.
KAUFHAEUER	109,5	97,4	184,6	109,5
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	.	111,6	185,6	.
SB-WARENHAEUER	132,2	117,3	181,3	132,2
VERBRAUCHERMAERKTE	110,0	117,5	175,6	110,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	129,7	117,3	180,6	129,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	119,6	103,8	172,6	119,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	115,0	101,9	140,3	115,0
SUPERMAERKTE	114,6	113,9	147,3	114,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	112,5	104,9	142,5	112,5
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	112,0	105,1	136,6	112,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	124,3	105,5	166,7	124,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	120,2	108,0	161,1	120,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	146,6	109,8	141,7	146,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	123,8	108,2	158,5	123,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	124,1	107,6	157,1	124,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1991		JAN. 91 UND DEZ. 90	JANUAR 91	JAN. 91	JANUAR 91
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 90 UND DEZ. 89	JANUAR 90	JAN. 90	JANUAR 90
EINZELHANDEL MIT (IN) ...			IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	2,9	-19,9	3,3	2,9	1,0	1,0
431 15	REFORMWAREN	3,6	-8,5	1,7	3,6	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	2,9	-19,9	3,3	2,9	1,0	1,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-10,6	-28,8	1,4	-10,6	-11,8	-11,8
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	9,1	-29,4	2,4	9,1	-0,1	-0,1
431 43	WILD, GEFLUEGEL	10,1	-28,3	-4,7	10,1	.	.
431 44	SUESSWAREN	14,8	-71,6	7,6	14,8	14,2	14,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	21,2	-14,4	7,2	21,2	21,9	21,9
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-2,0	-24,7	-0,7	-2,0	-3,4	-3,4
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	6,4	-11,8	3,6	6,4	3,3	3,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1,4	-18,7	-0,5	1,4	-3,1	-3,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	6,0	-26,1	2,2	6,0	5,1	5,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	30,8	-46,3	21,1	30,8	29,4	29,4
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	11,4	-21,6	9,6	11,4	9,3	9,3
431 6	GETRAENKEN	14,5	-27,5	11,9	14,5	12,5	12,5
431 9	TABAKWAREN	2,5	-11,6	1,7	2,5	-1,3	-1,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	3,4	-20,1	3,4	3,4	1,5	1,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	16,2	-33,2	13,2	16,2	14,1	14,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	17,9	14,7	15,8	17,9	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	15,3	-24,2	13,6	15,3	13,0	13,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	7,3	-41,2	8,5	7,3	5,2	5,2
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	13,5	-30,2	14,5	13,5	11,6	11,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	16,5	-28,1	19,1	16,5	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	13,4	-29,9	13,6	13,4	11,4	11,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	10,0	-41,1	9,1	10,0	7,7	7,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	5,4	-40,8	8,3	5,4	3,5	3,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	11,4	-40,1	10,3	11,4	9,2	9,2
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	7,8	-4,6	19,2	7,8	6,8	6,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	10,2	-11,7	18,8	10,2	9,0	9,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	-20,5	-47,9	-14,5	-20,5	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	29,5	-33,3	11,0	29,5	28,5	28,5
432 72	TEPPICHEN	-8,1	-24,2	-3,6	-8,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 91 UND DEZ. 90 GEGENUEBER	JANUAR 91 GEGENUEBER	JAN. 91 GEGENUEBER	JANUAR 91 GEGENUEBER
		JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 90 UND DEZ. 89	JANUAR 90	JAN. 90	JANUAR 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	19,6	-12,7	18,7	19,6	19,5	19,5
432 74	BETTWAREN	5,6	-15,4	3,6	5,6	4,4	4,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	10,7	-21,0	8,4	10,7	10,2	10,2
432 81	SCHUHEN	9,7	-36,8	16,5	9,7	7,2	7,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	5,6	-62,5	4,3	5,6	4,1	4,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	9,2	-41,2	14,5	9,2	6,8	6,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	12,9	-31,7	13,1	12,9	11,0	11,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	9,7	-28,0	-0,2	9,7	7,4	7,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	18,5	-12,6	14,1	18,5	16,2	16,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	11,3	-39,5	4,8	11,3	8,5	8,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	16,1	-21,7	9,9	16,1	13,8	13,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	14,9	-54,9	5,8	14,9	12,0	12,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	16,8	-20,7	7,3	16,8	13,9	13,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	21,9	-26,6	11,8	21,9	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-7,8	-47,1	11,3	-7,8	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	9,5	-63,9	15,5	9,5	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	2,4	-46,8	12,3	2,4	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	10,5	-62,3	16,5	10,5	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	13,1	-36,3	6,3	13,1	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	15,8	-25,0	8,1	15,8	13,1	13,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	22,9	-30,3	14,6	22,9	21,8	21,8
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	13,1	-40,6	8,9	13,1	11,3	11,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	18,9	-34,7	12,2	18,9	17,8	17,8
434 2	LEUCHTEN	-22,4	-63,2	9,8	-22,4	-23,1	-23,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	12,8	-41,3	8,0	12,8	12,9	12,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	10,4	-37,8	5,8	10,4	6,8	6,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	5,1	-36,8	8,6	5,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 91 UND DEZ. 90 GEGENUEBER	JANUAR 91 GEGENUEBER	JAN. 91 GEGENUEBER	JANUAR 91 GEGENUEBER
		JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 90 UND DEZ. 89	JANUAR 90	JAN. 90	JANUAR 90
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	13,0	-40,2	8,7	13,0	12,7	12,7
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	11,4	-38,2	4,3	11,4	8,5	8,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	41,2	-6,0	41,7	41,2	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	18,1	-31,9	10,9	18,1	15,1	15,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	15,1	-42,4	8,6	15,1	10,0	10,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	7,3	-11,8	7,0	7,3	2,4	2,4
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	13,4	-38,0	8,3	13,4	8,3	8,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	27,8	-18,8	13,0	27,8	22,1	22,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	16,7	-33,9	9,6	16,7	12,7	12,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	8,0	-4,3	7,3	8,0	7,0	7,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	23,4	-16,0	9,5	23,4	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	13,6	-58,7	12,6	13,6	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	10,5	-25,4	8,9	10,5	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	10,7	-25,2	8,9	10,7	9,2	9,2
436 8	LACKEN, FARBEN	21,0	-21,1	17,5	21,0	18,3	18,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	9,0	-14,4	8,1	9,0	8,0	8,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	19,6	2,8	16,5	19,6	13,5	13,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	19,6	2,8	16,5	19,6	13,5	13,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	40,3	15,9	28,8	40,3	34,5	34,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	25,7	-23,6	25,8	25,7	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	39,6	13,2	28,6	39,6	33,8	33,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	4,9	-12,0	3,4	4,9	1,0	1,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	38,8	12,7	28,0	38,8	33,0	33,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	0,8	-32,1	1,7	0,8	0,5	0,5
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	8,2	-16,6	9,5	8,2	6,4	6,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	19,8	-51,3	6,1	19,8	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

9 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 91 UND DEZ. 90 GEGENUEBER	JANUAR 91 GEGENUEBER	JAN. 91 GEGENUEBER	JANUAR 91 GEGENUEBER
		JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 90 UND DEZ. 89	JANUAR 90	JAN. 90	JANUAR 90
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	15,7	-40,0	13,5	15,7	15,5	15,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	18,0	-26,0	10,5	18,0	17,9	17,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	16,2	-37,6	13,0	16,2	16,0	16,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	11,6	-72,6	8,6	11,6	11,4	11,4
439 61	SPIELWAREN	7,9	-67,1	-3,1	7,9	5,7	5,7
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	12,0	-37,0	13,5	12,0	10,3	10,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	10,6	-51,9	5,5	10,6	8,7	8,7
439 7	BRENNSTOFFEN	67,4	26,2	39,2	67,4	43,7	43,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	24,7	-15,7	16,8	24,7	22,7	22,7
439 82	WAREN VERSCH.ART,HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	13,0	-34,4	10,4	13,0	11,2	11,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	10,8	-27,0	6,3	10,8	8,8	8,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	14,6	-28,3	10,1	14,6	12,6	12,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH.GEBRAUCHTWAREN, ANG)	17,0	-16,4	10,0	17,0	13,6	13,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	16,6	-16,5	9,9	16,6	13,3	13,3
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	18,9	-29,4	11,9	18,9	15,9	15,9
43	EINZELHANDEL (OH.AGENTURTANKSTELLEN)	15,4	-21,0	11,1	15,4	12,2	12,2

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN  
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 1991 UND DEZ. 1990 GEGENUEBER JAN. 1990 UND DEZ. 1989	JANUAR 1991 GEGENUEBER JANUAR 1990
	JAN. 1990	DEZ. 1990		
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	4,4	-23,1	2,3	4,4
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	52,7	2,3	30,4	52,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	21,0	-1,8	17,5	21,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	38,8	0,7	25,1	38,8
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	.	.	.	.
KAUFHAEUER	12,4	-40,7	10,3	12,4
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	.	.	.	.
SB-WARENHAEUER	12,7	-27,1	6,6	12,7
VERBRAUCHERMAERKTE	-6,4	-37,3	1,8	-6,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	10,5	-28,2	6,1	10,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	15,2	-30,7	10,5	15,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	12,8	-18,0	10,2	12,8
SUPERMAERKTE	0,7	-22,2	3,0	0,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	7,2	-21,1	4,0	7,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	6,6	-18,0	4,2	6,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	17,9	-25,4	12,8	17,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	11,3	-25,4	8,8	11,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	33,6	3,5	22,8	33,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	14,4	-21,9	10,5	14,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	15,4	-21,0	11,1	15,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INS-GESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JAN. 1991			JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR 1991 GEGENUEBER		JANUAR 1990
1986 = 100			PROZENT										
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	102,0	92,9	113,5	-5,5	-7,5	-7,1	-7,6	-3,9	-7,4	-5,5	-7,1	-3,9
431 15	REFORMWAREN	98,5	97,1	100,3	-3,9	-2,0	-4,8	0,7	-2,8	-5,1	-3,9	-4,8	-2,8
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	102,0	92,9	113,4	-5,5	-7,5	-7,1	-7,5	-3,9	-7,4	-5,5	-7,1	-3,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	83,0	69,7	95,1	-6,0	-9,2	-15,6	-9,0	1,6	-9,4	-6,0	-15,6	1,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	86,1	92,9	79,7	7,4	-12,2	12,1	-6,2	2,8	-18,0	7,4	12,1	2,8
431 43	WILD, GEFLUEGEL	105,6	97,7	110,4	3,6	-3,1	2,2	-5,9	4,4	-1,6	3,6	2,2	4,4
431 44	SUESSWAREN	90,3	87,0	94,0	1,4	-8,5	0,1	-6,4	2,8	-10,6	1,4	0,1	2,8
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	268,6	249,3	293,6	1,9	-4,3	2,4	1,7	1,4	-10,1	1,9	2,4	1,4
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	84,6	82,6	88,4	-3,8	-3,6	-5,2	-1,6	-1,1	-7,0	-3,8	-5,2	-1,1
431 47	BROT, KONFITURWAREN	97,7	81,8	121,5	5,0	-2,0	-2,7	-1,1	14,1	-2,9	5,0	-2,7	14,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	86,8	84,8	88,6	-5,1	-4,0	-3,4	-1,2	-6,5	-6,4	-5,1	-3,4	-6,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	95,6	90,9	101,9	-1,6	-4,7	-3,0	-2,1	0,1	-7,7	-1,6	-3,0	0,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	62,3	65,5	57,5	-11,8	-9,4	-6,7	-4,5	-19,3	-16,7	-11,8	-6,7	-19,3
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	100,9	98,6	103,3	4,5	-2,0	1,7	-2,6	7,6	-1,4	4,5	1,7	7,6
431 6	GETRAENKEN	91,9	90,0	94,1	1,6	-3,3	-0,0	-2,9	3,3	-3,6	1,6	-0,0	3,3
431 9	TABAKWAREN	94,1	86,2	102,4	0,1	-2,0	-2,7	-1,0	2,7	-2,9	0,1	-2,7	2,7
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	100,5	92,3	110,7	-4,6	-6,8	-6,2	-6,5	-2,9	-7,0	-4,6	-6,2	-2,9
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	106,0	95,8	119,2	4,3	0,0	2,0	0,0	6,7	-0,1	4,3	2,0	6,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	93,3	74,5	109,2	3,8	4,7	1,4	1,6	5,1	6,5	3,8	1,4	5,1
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	107,2	101,7	114,8	3,4	-1,2	1,8	-0,5	5,5	-2,0	3,4	1,8	5,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	97,9	93,5	105,5	-0,8	-3,0	-4,3	-1,8	5,1	-4,7	-0,8	-4,3	5,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	108,6	102,0	115,4	2,9	-3,5	-0,1	-2,0	5,8	-4,8	2,9	-0,1	5,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	130,0	114,5	153,1	10,3	1,5	4,8	0,5	17,2	2,7	10,3	4,8	17,2
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	107,4	101,1	115,0	2,8	-2,7	0,1	-1,5	5,9	-3,9	2,8	0,1	5,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	105,2	97,9	112,3	3,6	0,4	4,1	0,1	3,1	0,6	3,6	4,1	3,1
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	109,3	107,2	110,9	14,8	2,0	9,1	-3,6	19,3	6,6	14,8	9,1	19,3
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,5	97,9	108,6	7,2	0,5	6,9	0,2	7,4	0,6	7,2	6,9	7,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	66,7	69,6	64,3	3,3	1,4	4,1	3,2	2,5	-0,1	3,3	4,1	2,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	73,9	70,8	76,8	5,7	0,9	3,7	3,4	7,5	-1,2	5,7	3,7	7,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	38,7	30,4	58,4	-31,9	-18,5	-41,6	-26,7	-14,5	-5,6	-31,9	-41,6	-14,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	92,0	86,9	100,1	1,7	-2,9	1,1	-1,1	2,5	-5,3	1,7	1,1	2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JAN. 1991			JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 1991	DEZ. 1990	JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR GEGENUEBER JANUAR	1991 GEGENUEBER 1990	
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	82,9	78,8	91,9	2,5	0,5	-2,8	-1,1	14,3	3,5	2,5	-2,8	14,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	107,7	106,3	113,2	9,8	0,6	6,3	1,1	24,8	-1,1	9,8	6,3	24,8
432 74	BETTWAREN	107,2	106,4	108,2	1,1	0,4	6,1	-0,2	-3,9	1,1	1,1	6,1	-3,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN; BETTWAREN	97,7	94,2	104,7	4,1	-0,2	3,5	0,1	5,3	-0,7	4,1	3,5	5,3
432 81	SCHUHEN	103,3	92,8	116,1	2,1	-0,4	0,1	-0,0	4,2	-0,8	2,1	0,1	4,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	90,8	84,7	97,7	-3,6	-8,6	-2,9	-3,8	-4,3	-12,9	-3,6	-2,9	-4,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	101,8	91,9	113,9	1,5	-1,4	-0,3	-0,5	3,3	-2,3	1,5	-0,3	3,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	103,7	95,8	113,6	2,9	-1,6	0,6	-0,8	5,5	-2,3	2,9	0,6	5,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, OAS	96,0	89,1	113,9	2,3	0,5	1,8	0,9	3,6	-0,3	2,3	1,8	3,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	135,7	135,0	138,1	12,5	1,7	11,8	2,0	14,9	0,5	12,5	11,8	14,9
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	94,1	90,7	100,9	-1,0	-2,8	-1,4	-2,4	-0,4	-3,6	-1,0	-1,4	-0,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, ANG	114,0	112,2	118,7	6,8	0,3	6,7	0,8	7,0	-0,9	6,8	6,7	7,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	96,5	88,7	109,2	-0,4	-3,7	-1,1	-3,7	0,6	-3,6	-0,4	-1,1	0,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	118,2	117,2	120,9	5,5	-1,5	5,5	-1,2	5,5	-2,1	5,5	5,5	5,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	93,5	99,7	83,5	-0,4	-2,3	-1,7	-2,2	2,4	-2,6	-0,4	-1,7	2,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	143,5	125,4	171,8	25,4	-2,1	23,6	-3,0	27,4	-1,0	25,4	23,6	27,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	103,4	83,9	127,9	-3,1	-5,2	-1,6	-2,6	-4,3	-7,3	-3,1	-1,6	-4,3
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	115,4	104,0	131,9	8,8	-3,2	8,4	-2,7	9,3	-3,7	8,8	8,4	9,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	94,6	84,6	102,1	-7,4	-13,6	-3,8	-12,1	-9,6	-14,6	-7,4	-3,8	-9,6
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	114,4	116,6	107,5	2,6	0,5	0,1	-1,3	12,4	7,1	2,6	0,1	12,4
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTN., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	114,2	112,4	118,7	4,9	-1,6	5,1	-1,0	4,4	-2,7	4,9	5,1	4,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	101,1	97,9	112,5	3,3	0,2	1,9	0,5	7,8	-0,8	3,3	1,9	7,8
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, MASCHINEN	93,2	93,5	91,8	3,9	-3,4	2,4	-1,3	9,7	-10,5	3,9	2,4	9,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,0	96,2	104,5	3,5	-1,2	2,1	-0,2	8,4	-4,3	3,5	2,1	8,4
434 2	LEUCHTEN	71,5	73,8	67,9	-33,3	-37,1	-37,8	-40,1	-23,6	-31,0	-33,3	-37,8	-23,6
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	106,2	105,0	110,9	5,0	-0,8	3,9	-0,5	9,5	-1,8	5,0	3,9	9,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JAN. 1991			JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR 1991 GEGENUEBER		JANUAR 1990
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	109,8	102,7	126,1	6,8	0,6	4,7	-0,8	10,9	2,2	6,8	4,7	10,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	99,8	97,3	103,9	1,3	-2,1	-5,0	-0,7	13,0	-4,3	1,3	-5,0	13,0
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	103,2	101,7	108,3	3,5	-1,9	2,2	-1,5	8,1	-3,3	3,5	2,2	8,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	102,2	94,0	112,8	5,4	-1,7	1,8	0,8	9,7	-4,2	5,4	1,8	9,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	113,5	104,1	131,9	7,8	1,1	5,2	-1,8	12,1	6,1	7,8	5,2	12,1
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	103,3	95,1	114,3	5,7	-1,4	2,2	0,5	9,9	-3,4	5,7	2,2	9,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	111,6	108,7	116,2	5,5	-3,2	3,3	-2,1	8,9	-4,8	5,5	3,3	8,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	113,5	108,6	118,2	5,6	0,1	6,8	-0,1	4,6	0,2	5,6	6,8	4,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	112,0	108,7	116,7	5,5	-2,5	3,9	-1,7	7,8	-3,6	5,5	3,9	7,8
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	124,5	128,1	110,3	1,8	-0,6	1,7	-0,8	2,1	0,2	1,8	1,7	2,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	110,4	106,9	115,7	5,2	-2,0	3,1	-1,0	8,2	-3,4	5,2	3,1	8,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	104,6	101,5	109,1	0,7	-0,9	-1,4	-0,7	3,5	-1,2	0,7	-1,4	3,5
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	100,6	98,9	105,7	-8,3	-5,3	-7,5	-2,1	-10,3	-12,9	-8,3	-7,5	-10,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	117,8	110,7	135,8	6,1	-6,8	2,1	-4,2	15,7	-11,8	6,1	2,1	15,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	144,2	108,7	200,3	14,7	0,0	5,2	-2,3	24,4	2,0	14,7	5,2	24,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	143,1	108,2	198,2	14,6	0,0	5,2	-2,2	24,1	1,9	14,6	5,2	24,1
436 8	LACKEN, FARBEN	98,2	91,3	117,7	3,2	-3,4	3,5	-3,5	2,5	-3,3	3,2	3,5	2,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	111,2	103,0	123,9	3,4	-1,4	-0,1	-1,4	8,3	-1,4	3,4	-0,1	8,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,4	121,5	136,9	-1,0	-0,2	-1,6	0,3	0,0	-1,1	-1,0	-1,6	0,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,4	121,5	136,9	-1,0	-0,2	-1,6	0,3	0,0	-1,1	-1,0	-1,6	0,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,1	103,2	113,7	1,2	-0,2	0,8	-0,3	5,6	0,3	1,2	0,8	5,6
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	89,4	88,2	94,9	-1,9	0,0	-1,3	0,4	-4,1	-1,5	-1,9	-1,3	-4,1
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	102,8	102,0	110,4	0,9	-0,2	0,6	-0,2	4,0	0,1	0,9	0,6	4,0
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	106,5	106,8	105,8	9,1	-0,7	10,0	1,3	6,9	-5,8	9,1	10,0	6,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	103,0	102,2	109,8	1,3	-0,2	1,0	-0,2	4,3	-0,7	1,3	1,0	4,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	92,7	86,2	85,4	0,2	-4,2	0,3	-2,0	-0,1	-8,9	0,2	0,3	-0,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JAN. 1991	1986 = 100		JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 1991 GEGENUEBER 1990		JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR 1991 GEGENUEBER JANUAR 1990		
PROZENT													
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	106,5	100,1	117,8	14,9	7,8	9,3	7,6	24,6	8,0	14,9	9,3	24,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	92,5	101,0	79,9	-1,2	-3,6	-2,5	-3,4	1,3	-3,9	-1,2	-2,5	1,3
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	105,4	99,1	126,1	5,4	-0,3	0,9	-1,8	19,0	3,9	5,4	0,9	19,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,8	93,4	106,2	0,3	0,2	-2,3	-1,1	11,6	5,1	0,3	-2,3	11,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	102,5	97,3	120,8	3,9	-0,1	-0,1	-1,6	17,2	4,2	3,9	-0,1	17,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	102,0	100,0	106,5	0,1	-4,8	-1,1	-2,8	2,8	-8,4	0,1	-1,1	2,8
439 61	SPIELWAREN	120,2	112,0	133,2	0,9	-17,3	-3,3	-4,8	7,1	-29,5	0,9	-3,3	7,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	94,5	92,3	98,5	-4,7	-0,1	-3,4	-0,3	-6,6	0,3	-4,7	-3,4	-6,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	103,8	99,2	111,7	-2,4	-8,1	-3,4	-2,2	-0,9	-15,8	-2,4	-3,4	-0,9
439 7	BRENNSTOFFEN	85,9	86,1	85,6	0,6	0,0	-1,4	0,5	5,1	-1,0	0,6	-1,4	5,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	108,1	102,5	121,7	8,5	-4,9	7,0	-2,2	12,0	-10,0	8,5	7,0	12,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	101,3	91,5	120,1	6,5	-3,2	4,3	-1,2	9,9	-6,0	6,5	4,3	9,9
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	135,0	121,0	159,0	3,6	-3,3	3,4	-1,9	4,0	-5,1	3,6	3,4	4,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	110,7	100,7	130,5	6,1	-3,6	4,7	-1,6	8,3	-6,4	6,1	4,7	8,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	104,4	104,3	104,7	2,7	-1,1	2,0	-1,3	5,2	-0,5	2,7	2,0	5,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	103,9	103,9	104,0	2,7	-1,1	2,0	-1,3	5,0	-0,5	2,7	2,0	5,0
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	107,2	99,7	122,5	4,6	-3,5	3,1	-1,6	7,3	-6,6	4,6	3,1	7,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	105,0	99,2	115,5	1,3	-3,3	0,1	-2,3	3,3	-4,8	1,3	0,1	3,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	JAN. 1991			JAN. 1990	DEZ. 1990	JAN. 1991 GEGENUEBER		JAN. 1990	DEZ. 1990	JANUAR 1991 GEGENUEBER		JANUAR 1990
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	89,0	85,6	82,8	-2,0	-5,8	-2,7	-3,0	-1,3	-8,6	-2,0	-2,7	-1,3
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	126,4	119,8	148,6	25,8	1,4	23,5	2,0	33,8	-0,7	25,8	23,5	33,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	106,1	104,7	109,6	4,1	-0,5	5,9	-0,5	0,4	-0,5	4,1	5,9	0,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	116,7	113,5	127,0	15,9	0,6	16,0	1,0	15,4	-0,6	15,9	16,0	15,4
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	97,6	84,8	122,8	3,4	-2,8	-0,8	-1,9	9,9	-4,0	3,4	-0,8	9,9
KAUFHAEUER	93,2	89,0	103,5	4,4	-7,1	2,8	-1,7	7,8	-16,7	4,4	2,8	7,8
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	96,6	85,9	118,8	3,7	-3,8	0,1	-1,9	9,5	-6,6	3,7	0,1	9,5
SB-WARENHAEUER	142,4	129,9	162,5	2,9	-2,2	7,3	-1,8	-2,2	-2,7	2,9	7,3	-2,2
VERBRAUCHERMARKTE	144,1	116,5	186,3	6,9	-13,0	-5,3	-5,5	24,9	-20,2	6,9	-5,3	24,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	142,7	127,9	167,0	3,5	-3,9	5,3	-2,3	1,2	-5,9	3,5	5,3	1,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	107,2	100,8	116,2	3,4	-6,6	0,1	-3,6	7,7	-10,0	3,4	0,1	7,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	117,8	119,6	112,3	4,0	-1,8	4,4	-1,5	2,7	-2,5	4,0	4,4	2,7
SUPERMARKTE	103,0	93,4	115,7	-9,8	-11,6	-11,7	-11,8	-7,5	-11,4	-9,8	-11,7	-7,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	120,9	124,4	118,9	4,5	-5,3	11,5	-1,7	0,8	-7,3	4,5	11,5	0,8
UEBRIGE NAHRUNGS- UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	98,9	91,7	107,8	0,0	-2,2	-1,1	-1,4	1,1	-3,0	0,0	-1,1	1,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	104,5	99,9	113,2	2,7	-1,7	1,0	-1,1	5,8	-2,8	2,7	1,0	5,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	104,2	97,7	115,1	0,6	-3,7	-0,8	-2,7	2,8	-5,0	0,6	-0,8	2,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	111,6	107,6	123,9	3,1	-0,6	1,6	-0,3	7,2	-1,6	3,1	1,6	7,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,8	98,7	115,6	0,8	-3,4	-0,5	-2,4	3,0	-4,8	0,8	-0,5	3,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	105,0	99,2	115,5	1,3	-3,3	0,1	-2,3	3,3	-4,8	1,3	0,1	3,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN  
JANUAR 1991 GEGENUEBER JANUAR 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
	<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>				
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	4,2	5,6	6,6	10,3
431 15	REFORMWAREN	3,9	7,2	9,7	6,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	1,2	5,0	8,9	1,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-9,5	5,9	-0,1	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	-12,5	9,5	X
431 44	SUESSWAREN	4,2	.	.	8,8
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	10,1	66,5	.	20,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	3,4	0,1	-0,4	-1,2
431 47	BROT, KONDITORWAREN	5,0	4,4	7,4	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-5,1	2,6	1,5	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	2,4	5,6	11,6	43,7
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	4,1	10,1	10,8	20,4
431 90	TABAKWAREN	5,8	1,4	1,4	9,4
	<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>				
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	7,3	14,1	9,7	18,8
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	-3,8	2,9	13,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	13,0	15,2	7,5	20,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	9,3	12,8	3,0	9,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	9,5	8,0	4,0	12,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	34,2	18,2	11,2	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	19,7	11,1	18,3	20,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	7,0	3,8	12,0	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	1,5	2,1	-8,0	16,5
432 60	KUERSCHNERWAREN	.	42,9	-32,2	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	34,0	17,9	14,6	10,9
432 72	TEPPICHEN	-45,7	13,9	21,3	16,2
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-17,8	7,9	9,4	18,6
432 74	BETTWAREN	13,0	9,4	13,1	16,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	10,3	12,4	7,4	11,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-2,4	10,2	7,9	2,7
	<b>433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)</b>				
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	47,6	6,1	6,3	16,7
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	51,8	8,7	15,7	20,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
JANUAR 1991 GEGENUEBER JANUAR 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	7,6	30,7	3,3	15,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	8,5	11,3	10,0	2,1
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	18,6	3,5	13,5	30,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	9,0	-10,4	-21,5	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	28,6	14,9	26,9	-20,8
433 57	KUNSTGENERBL. ERZEUGNISSEN	34,2	.	7,2	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	18,7	7,1	-0,4	11,5
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	2,8	9,9	22,1	13,6
433 90	HDLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	494 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	22,9	25,9	22,9	23,5
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	15,5	9,3	12,4	12,9
434 20	LEUCHTEN	.	48,6	12,3	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	2,7	18,4	6,0	12,1
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	21,9	31,2	5,0	2,5
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-6,2	0,3	22,2	.
	495 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERODART.	4,5	12,5	13,4	12,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	16,3	-25,3	-4,4	49,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-2,4	20,2	9,1	17,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	11,1	8,7	3,5	7,3
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	8,1	6,5	37,2	18,5
	496 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	-0,5	4,7	6,8	6,1
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	32,5	9,0	-9,8	43,7
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	7,2	3,8	14,7	12,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	-3,7	8,7	6,6	13,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	7,8	18,4	-3,0	20,0
	497 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	11,9	-2,2	15,8	23,9
	498 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	10,3	-8,2	30,5	39,5

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖßENKLASSEN  
 JANUAR 1991 GEGENÜBER JANUAR 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	9,8	19,4	23,5	34,5
438 50	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	3,6	3,1	11,3	29,2
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	1,8	2,8	-0,3	5,6
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	0,4	9,1	1,6	5,5
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	10,0	23,7	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	1,0	-1,6	6,3	25,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	27,3	5,5	15,1	13,2
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	10,1	13,0	7,6	13,6
439 61	SPIELWAREN	8,5	6,3	9,5	51,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	.	.	.	.
439 70	BRENNSTOFFEN	61,7	77,6	98,7	62,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	5,2	17,5	14,7	28,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-0,4	14,8	-10,2	18,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	4,2	6,8	18,7	13,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	79,2	34,8	18,7	13,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

# Fachserie 6:

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

## Reihe 1: Großhandel

### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

### 1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

## Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

## Reihe 3: Einzelhandel

### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

### 3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

## Reihe 4: Gastgewerbe

### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

### 4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

## Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

## Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

## Reihe 7: Reiseverkehr

### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands Gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im Aprilbericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

## Ergebnisse einmaliger Zählungen

### Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

## Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.